Ressort: Lokales

Berlin: Streit zwischen Hundebesitzern endet blutig

Berlin, 29.08.2013, 20:01 Uhr

GDN - Im Berliner Ortsteil Oberschöneweide ist es am Donnerstagmittag zu einem Streit zwischen zwei Hundebesitzern gekommen, der blutig endete. Gegen 13:00 Uhr war es zunächst zu einer Auseinandersetzung zwischen den beiden Hunden gekommen, bei denen der Vierbeiner einer 42-Jährigen von dem Tier eines 32-jährigen Mannes verletzt wurde, wie die örtliche Polizei mitteilte.

Demnach kam es aufgrund dessen zum Streit zwischen den Hundebesitzern, bei dem sich die Frau nach eigenen Angaben von dem 32-Jährigen bedroht fühlte und ihn daraufhin mit einem Messer im Brustbereich verletzte. Die 42-Jährige alarmierte im Anschluss Feuerwehr und Polizei. Rettungskräfte brachten den 32-Jährigen in ein Krankenhaus, wo er operiert werden musste. Nach Aufnahme ihrer Personalien, erkennungsdienstlicher Behandlung und Blutentnahme wurde die Frau wieder aus dem polizeilichen Gewahrsam entlassen, wie die Ordnungshüter weiter mitteilten. Die Kriminalpolizei ermittelt nun wegen gefährlicher Körperverletzung.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-20697/berlin-streit-zwischen-hundebesitzern-endet-blutig.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619